

Förderverein Haus Guldenhof eV

Zwölf neue Kaffeemittage

Fritz Kümmerer und seine Drehorgel

Die Flinken Socken haben die Senioren im Haus Guldenhof zum neuen Jahr mit der Nachricht erfreut, dass das Veranstaltungsteam des Fördervereins auch für 2013 wieder ein interessantes Programm aufgestellt und zwölf neue Kaffeemittage geplant hat.

Den Reigen eröffnet hat am vergangenen Donnerstag Fritz Kümmerer mit seiner Drehorgel. Der Schöckinger ging feinfühlig auf die Wünsche seines hoch erfreuten Publikums ein und präsentierte eine gute Mischung aus Liedern zum Zuhören und Liedern zum Mitsingen. Die Tulpen aus Amsterdam hatte er ebenso im Programm wie das Lieblingslied der Guldenhof-Senioren, die Capri-Fischer.

Höhepunkt seines Auftritts aber war das von ihm gesungene und von seinen Zuhörern sehlichst erwartete Solo. Denn Fritz Kümmerer, der im Liederkrantz Hirschlanden als Sänger aktiv ist, hat eine wunderschöne Stimme.

Der Februar-Kaffeemittag wird dann ganz im Zeichen des bevorstehenden Faschings stehen. Die Gäste im Kaffeehaus der Flinken Socken dürfen sich über viele närrische Gäste freuen. (Für den Förderverein Haus Guldenhof Barbara Radtke)

